



# Wir möchten die Schöpfung bewahren - wir machen mit!

Für eine lebenswerte Zukunft in Sendenhorst und Albersloh begibt die Katholische Kirchengemeinde St. Martinus und Ludgerus sich auf den Weg und lässt sich zur ökofairen Gemeinde nach "Zukunft einkaufen" zertifizieren.



## Was bedeutet das?

Anhand von zwölf Kriterien gestalten wir unser Handeln zunehmend ökologisch und fair.

Damit uns das gemeinsam gelingt, sind wir alle gefragt.

## Ansprechpersonen:

Edith Pufahl  
familie-pufahl@t-online.de  
02535 -9412

Tanja Tiedeken  
schulseelsorge@realmartin.de  
0160-7732667





Die Schöpfung zu bewahren bedeutet, die Welt, in der wir leben, so zu behandeln, dass auch zukünftige Generationen in ihr leben können, ein respektvoller Umgang mit der Umwelt, ihrer Schönheit und den Menschen. Wie in der Enzyklika "Laudato Si" von Papst Franziskus - die Nachhaltigkeit des Handelns hinterfragen und gemeinsam aktiv werden - dazu können wir mit wenig Aufwand einen großen Beitrag leisten.

Im Projekt "Zukunft einkaufen" stehen diese zwei Hauptaspekte im Vordergrund.



## Ökologie

Wir nutzen bereits **Ökostrom** in unseren Gebäuden und verwenden **Recyclingpapier**. Von nun an möchten wir intensiver darauf achten, **Müll zu vermeiden** (z. B. Einwegplastik), mehr **regionale** und **biologisch** erzeugte Produkte zu kaufen, ökologische **Projekte zu initiieren** sowie Maßnahmen zur **Einsparung von Energie** umzusetzen.

**Interesse geweckt? Unser Projektteam freut sich über Ideen und Wünsche! Wir kommen gerne zu Ihnen/ Euch und stehen bei Fragen zur Verfügung .**

## Fairness

Als Kirchengemeinde haben wir eine Vorbildfunktion. Besonders bei Veranstaltungen ist es uns wichtig, beim **Einkauf**, bei der **Öffentlichkeitsarbeit**, bei der **Verköstigung**, den **Geschenken**, dem **Blumenschmuck** und den **Inhalten** auf Fairness zu achten.

Das bedeutet konkret, beim Einkaufen auf Labels zu achten, die zeigen, dass ein Produkt unter menschenwürdigen und die Umwelt schützenden Bedingungen entstanden ist. Ebenfalls gehört dazu, über die Themen 'soziale Gerechtigkeit', 'Respekt vor Mensch und Umwelt' sowie 'Tier- und Klimaschutz' ins Gespräch zu kommen.

